

Antrag auf Stundung

1. Persönliche Angaben:

Name des Antragstellers:

Hinweis: bei Gesamtschuldnern alle Mitglieder angeben, ggf. Beiblatt verwenden

.....

Anschrift des Antragstellers:

(hier sind alle vollständigen Anschriften der Haupt- und Nebenwohnung/en mit Straße, Hausnummer, PLZ und Ort anzugeben)

.....

.....

Finanzadresse:

(sofern bekannt)

.....

Unterhaltspflichtige Personen:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Grund der Unterhaltspflicht (Ausbildung, Studium o. ä.)

Telefonnummer:

.....

E-Mail:

.....

2. Stundungsantrag:

Ich/wir bitten um Stundung folgender Beträge:

Art der Schuld:

.....

Höhe der Schuld:

.....

Fällig zum:

.....

2.1. Einmalzahlung

Ich/wir bieten eine Einmalzahlung i. H. v.

€ an.

(die folgende Frage ist nur zu beantworten, wenn Sie hier 0,00 € eintragen)

Warum ist eine Einmalzahlung nicht möglich?

.....

.....

.....

2. 2. Zahlungsvorschlag: (bitte ankreuzen)

Ich beantrage eine befristete Stundung bis (Datum). Eine Ratenzahlung ist nicht möglich.

Ich beantrage eine befristete Stundung bis (Datum). Eine Ratenzahlung in Höhe von (Ratenbetrag), jeweils fällig zum (Datum) wird angeboten.

2. 3. Begründung der Stundung:

(Voraussetzung für eine Stundung nach AO, KAG, GemHVO ist, dass bei Fälligkeit der Forderung eine erhebliche Härte vorliegt, ein Antrag gestellt wird, i. d. R. eine Sicherheit angeboten wird und der Anspruch nicht gefährdet erscheint. Daher muss der Antrag sorgfältig begründet werden.)

Eine erhebliche Härte ist gegeben weil:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Bei einer Stundung von bis zu 1 Jahr und 10.000 € kann dies ohne Nachweis der wirtschaftlichen Verhältnisse (Punkte 3., 4., 5. und 6. des Antrags) erfolgen. Bitte weiter zu Punkt 7.

**3. Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse des/der Antragsteller/s
Einkommen (monatlich):**

- a) Lohn/Gehalt €
- Name und Anschrift des Arbeitgebers
-
- b) Rente €
- c) Sozialleistungen (ALG 1) €
- d) Sozialleistungen (ALG 2) €
- e) Unterhaltsleistungen €
- f) Kindergeld €
- g) Selbständige/freiberufliche Tätigkeit €
- h) Wehrsold €

i) Erziehungsgeld €
 j) Ausbildungshilfen €
 k) Wohngeld €

4. Gegenüberstellung der Einnahmen/Ausgaben

Einnahmen (monatlich)	Beträge in €	Ausgaben (monatlich)	Beträge in €
Nettolohn (beider Ehegatten/Lebenspartner) ¹		Miete (kalt)	
ALG I ²		Hauskosten	
ALG II ²		Heizung, Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Abfall, Straßenreinigung	
Kindergeld ²		Versicherungen (Haus, Haftpflicht, Unfall u. a. m.) ³	
Übergangsgeld ²		Bausparbeträge	
Rente ²		Unterhaltszahlungen	
Wohngeld ²		Ratenkredite ³	
Erziehungsgeld		Sonstige Aufwendungen	
Unterhaltszahlungen			
Wehrsold			
Einnahmen Selbständige/Frei-berufliche Tätigkeit ⁴		Beiträge zur Krankenversicherung	
Provisionen			
Vermietung/Pachteinnahmen ⁵			
Krankengeld			
Sonstige Versicherungsleistungen			
Nebeneinkünfte			
Sonstige			
Summe:		Summe:	

¹ Verdienstbescheinigung beifügen

² Bescheid beifügen

³ Ggf. Einzelaufstellung beifügen

⁴ Steuererklärung/Bilanz/EUR/BWA der letzten drei Jahre

⁵ Mietkonten/Miet- und Pachtverträge/Anlage Vermietung Verpachtung ESt-Erklärung

5. Vermögen (ohne Grundbesitz)

Vermögen	Betrag in €	davon bis zum Ablauf der Stundung fällig	Verbindlichkeiten	Ursprungsschuld in €	Restschuld in €	Ende des Darlehens Jahr
Bargeld			Kurzfristige Bankverbindlichkeiten (z. B. Dispo)			
Spareinlagen			Mittelfristige Bankverbindlichkeiten (z. B. Verbrauchsdarlehen)			
Wertpapiere			Langfristige Bankverbindlichkeiten (z. B. Darlehen ab 7 Jahre Laufzeit)			
Fonds			Rückstände beim Finanzamt			
Bausparguthaben			Rückstände bei Versorgungsträgern			
Rückkaufwert Versicherungen			Rückstände bei anderen			
Sonstige Geldforderungen						
Hypothekendarlehen						
Darlehensforderungen						
Wertgegenstände						
Mietkaution						

6. Grundstücke, Eigentumswohnungen, grundstücksgleiche Rechte

Anschrift, Lage und Anteil am Eigentum	Geschätzter Verkehrswert in €	Belastungen in €	Valutieren in €

6.1.1. Wurde bereits ein Zwangsversteigerungs- oder Insolvenzantrag gestellt?

Nein

Ja: Bitte Angabe des Aktenzeichens und des Gerichts

AZ: Gericht:

.....

6.1.2. Bestehen zurzeit aktuelle Verkaufsverhandlungen zu einzelnen Objekten oder dem Teileigentum?

Nein (weiter mit Nr. 7)

Ja

Angabe des Notars:

.....

Benennung der/s Käufer/s (Name und Anschrift):

.....

.....

.....

7. Sonstige Angaben:

Laufen aktuelle Lohnpfändungen gegen Sie?

Nein

Ja

Haben Sie in den letzten drei Jahren die eidesstaatliche Versicherung/oder letzten zwei Jahren die Vermögensauskunft abgegeben?

Nein

Ja

Aktenzeichen:

Gericht:

Datum:

9. Welche Sicherheiten können Sie anbieten?

Der Anspruch darf durch die Stundung nicht gefährdet sein, nach § 222 AO soll eine Sicherheitsleistung gestellt werden. Bei Beträgen über 10.000 € und langfristige Stundungen (ab 1 Jahr) ist immer eine Sicherheit notwendig.

Sicherheitsleistungen können sein: Sicherungshypothek im Grundbuch, Abtretung von Lohn und Miete, andere Forderungen, Versicherungen, Bausparguthaben, Sicherungsübereignung von Gegenständen z. B. Auto, Motorrad Hinterlegung des KFZ-Briefes (Zulassungsbescheinigung Teil II), Bürgschaft oder ähnlichen.

Folgende Sicherheiten wären möglich:

.....
.....
.....
.....

10. Hinweis

- Die jeweiligen Angaben sind vollständig und wahrheitsgemäß einzutragen und ggf. mit entsprechenden Belegen zu dokumentieren. Im beiderseitigen Interesse wird vorsorglich und ausdrücklich darauf hingewiesen, dass steuerstrafrechtlich verfolgt werden kann, wer sich ungerechtfertigt eine Stundung verschafft, indem er Zahlungsunfähigkeit und mangelnde Kreditaufnahmemöglichkeit vortäuscht. Weiterhin gebe ich die Zustimmung zur Kontoauskunft nach § 93 Abs. 7 AO.
- Bei der Gewährung einer Stundung sind für den Stundungszeitraum Zinsen zu erheben.
- Es ist zu beachten, dass die Raten zu den jeweiligen Fälligkeiten auf einem der Konten des Marktes Isen erscheinen müssen. Sollte im Fall einer Stundungsgewährung eine Rate bzw. die Gutschrift einer anderen, neuen Schuld des Antragstellers nicht rechtzeitig auf einem Konto der Gemeinde erscheinen, erlischt die Stundung und der Restbetrag wird sofort fällig.

Ich/wir versichere/n, die zuvor genannten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig gemacht zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift

.....

.....